

November 2011



www.das-macht-schule.net

Hallo liebe Schüler,
Lehrer und Eltern,

Schulverpflegung, sagt Professor Ulrike Arens-Azevedo der HAW Hamburg, ist eine einmalige Chance, Esskultur und Ernährungsverhalten nachhaltig zu prägen. Sie spielt eine wesentliche Rolle für den Lernerfolg, hilft beim Erwerb von Sozialkompetenzen und schafft Raum für Verantwortung und Partizipation. Genau das ermöglichen die neuen Vorlagen für [Ess-AG und Mensa-Umfrage](#). Bereits vier Schulen haben so ein Projekt für mehr Beteiligung von Schülern an ihrer Mensa und dazu, was es zu essen gibt, gestartet. Manchmal sieht die Mensa aber einfach auch nur „uncool“ aus. Dann hilft ein bisschen frische Farbe. Wie alle Schüler ihre Meinung für die Mensa-Gestaltung dabei einbringen können, ohne dass das den Rahmen sprengt, zeigt die Checkliste [Cafeteria renovieren](#).

*Herzliche Grüße
Bernd Gebert*

Prima Projekt

Ein fantasievolles Hundertwasser-Reich

„Der Junge hat einen außergewöhnlichen Sinn für Formen und Farben“ sagten die Kunsterzieher bei der Einschulung des kleinen Friedensreich Hundertwasser. Vielleicht ist der Künstler gerade deshalb bei allen Schülern so beliebt. Jedenfalls hat ihn die 5a der Andersen-Schule in Berlin zum Vorbild genommen. Das Ziel, so die engagierte Klassenlehrerin: Eine kindgerechte, fantasievolle und farbenfrohe Lernumgebung, an der die 30 Kinder selbst aktiv mitgestalten können. Und die waren nachher zwar richtig kaputt, aber glücklich und stolz. Schließlich haben sie auch viel geschafft: zum Beispiel neue Regale gebaut, alle Wände dekoriert und die Fenster farbig umrandet. Ein großes Brett bekam bunte Säulenbeine und wurde so zu einem prima Computerarbeitsplatz für drei Kinder. Zum Schluss wurde die Eingangstür farbenfroh und einladend gestaltet, noch viel geputzt und aufgeräumt. Bei all dem haben viele Eltern, Lehrern, Lesepaten und die beiden Hausmeister geholfen. – Zwei Videos wurden gedreht: Vorher und nachher, beide sind im Projektbericht www.das-macht-schule.net/projekte/49.



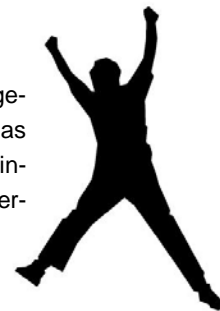
Stolz präsentieren die Schüler in diesem Video ihren selbstgestalteten neuen Hundertwasser-Klassenraum!

Wir haben uns ganz prima verstanden



Vor einem Jahr hatte der Schülerrat an der Förderschule Marckmannstraße in Hamburg seine Räume renoviert. Dabei haben Tesa-Mitarbeitern die Schüler einen Tag lang unterstützt. Die waren supernett, wir haben uns toll verstanden, schreibt der Schülerrat (siehe [Projektbericht](#)). So ist auch der Kontakt nicht abgerissen. Man hat Fotos ausge-

tauscht und Mails geschrieben. Sogar zur Weihnachtsfeier wurde das Tesa-Team eingeladen. Jetzt wollte der Schülerrat den Raum einer Klasse verschönern und fragte, ob das gleiche Team wieder helfen könnte. Die sagten gleich zu. Am 4. November ging's gemeinsam zur Sache. Mit viel Mut. Denn der gehört dazu, wenn man beige-braune Mauern übermalt und frische Stimmung reinbringt. – Den begeistertsten Bericht der Schüler gibt's [hier](#).



Schüler können von zuhause aus Lernmaterial runterladen

Im letzten Newsletter hatten wir 15 Server angeboten. Zwei hat die Stadtteilschule Altrahlstedt aus Hamburg bekommen um damit einen echten Vorteil zu schaffen. Zusammen mit Schülern war das Ziel einen Anmeldeserver auf Linuxbasis sowie einen Webserver für Moodle einzurichten, damit die Schüler auch von zu Hause aus auf Lernmaterialien und Dokumente zugreifen können. Dies konnte mit den zwei Servern (Typ HP ProLiant) verwirklicht werden. Der Medienberater der Schule hat eine vorbildliche, detaillierte [Dokumentation zum Nachmachen](#) bereit gestellt (runterladen oder anfordern per Mail!). Darin sind auch gute Anregungen für kostenlose Software, die sich im Schulbetrieb bereits bewährt hat. Zum Beispiel Ubuntu als Betriebssystem, der „Simple User Manager“ für die einfache Benutzerverwaltung und einige andere Tools, die gerade an Schulen hilfreich sein können. – Weitere kostenlose Angebote an PCs, Servern und mehr gibt's [hier](#).



Damit Schüler auch von zu Hause aus auf Lernmaterialien und Dokumente zugreifen können.

Neu im Web

Die neuen Vorlagen sind der Renner

Zum Beispiel die [Flaschenpfand-Spende](#): Sie ermöglicht, dass Kunden im Supermarkt die Pfandzettel fürs Leergut spenden. Das bringt der Schule schon mal ein paar hundert Euro im Monat. Auch die [Ess AG](#) wird viel nachgefragt. Der Leitfaden ermöglicht mehr Beteiligung von Schülern in der Mensa und bei der Essensplanung in der Schule. Zusätzlich gibt's Muster-Fragebögen für eine Schüler-Umfrage, wie man diese organisiert und auswertet. Das ist gut mit dem Projekt [Cafeteria renovieren](#) zu kombinieren: Also, wie man aus der Mensa eine „Wohlfühl-Mensa“ macht.



Ganz beliebt ist auch das [Online-Klima-Quiz](#). Das kann man allein spielen oder andere herausfordern, dabei einiges lernen und Spaß haben. Wer mehr will, kann sich die Checkliste [Wie gründe ich eine Klima-AG](#) ansehen und die Broschüre Klimaschutz To Go runterladen. – Was davon könnte für Kollegen an Ihrer Schule interessant sein? Ruf Sie uns an, wir unterstützen Sie.

Aktionen

Sei ein Schneeball

Am Anfang steht eine gute Idee. Die kann Schule machen. Überall. Aber nur, wenn viele sie kennen und verbreiten. – Genau dabei kannst du helfen. Verbreite die Idee. Gemeinsam können wir es schaffen und Deutschlands größte Bewegung für mehr Eigeninitiative werden. Hilf uns als [Fürsprecher](#), indem du möglichst vielen anderen von uns erzählst, und was du an der Idee gut findest. Hilf mit einer [Spende](#) oder werde [Mitglied im Förderverein](#), privat für 5 Euro im Monat oder als Schule, wie viele andere das auch schon tun.

Alles, was Eltern wissen müssen



Unter dem Motto „Alles, was Eltern wissen müssen, um gute Entscheidungen für Kinder zu treffen“ bietet der aktuelle ZEIT Schulführer auf 132 Seiten Orientierung für die wichtigsten Fragen. Es geht darin unter anderem um die Wahl der richtigen Schule, einen Vergleich neuer Lernmethoden, Tipps für die Erziehung in der Pubertät, Konzepte für Hochbegabte, die sinnvolle Nutzung des Internets in der Schule und einen Überblick über die Schulsysteme der Bundesländer. Erhältlich im Zeitschriftenhandel und [online](#). Wir freuen uns, denn wir sind drin. Mit einer Anzeige. Vielen Dank dem ZEIT-Verlag, der uns das ermöglicht hat. Das Anzeigen-

motiv kannst du mit einer Mail an kontakt@das-macht-schule.net für eure Schülerzeitung anfordern und gern auch unser [Banner](#) auf eurer Schul-Hompage einbinden.

Auf die Pinsel. Fertig. Los!

Wenn Schüler selbst zu Farbe und Pinsel greifen, gibt's Hilfe zur Selbsthilfe bei „Das macht Schule“: Erprobte Checklisten, anregende Projekt-Beispiele und Gutscheine. Das hilft Lehrern, Eltern und Schülern. So wird das Projekt „schönes Klassenzimmer“ oder „prima Cafeteria“ ein voller Erfolg. Zusätzlich gibt's genial einfache Ideen, wie man die Klassenkasse füllt und noch viel mehr. Jede Schulklasse kann sich einfach die Checklisten kostenlos herunterladen und loslegen ...

f Immer informiert sein: gleich Newsletter abonnieren und in Kontakt bleiben über Facebook/DasmachtSchule.

www.das-macht-schule.net


Die gemeinnützige Initiative wird unterstützt von:

MAX BAHR **Disney** **apetito** **tesa**

Über uns


Das macht Schule gibt „Hilfe zur Selbsthilfe“ bei lebenspraktischen Projekten mit Schülern. Sie erleben Selbstwirksamkeit, lernen Werte schätzen, haben Spaß, übernehmen Verantwortung und reißen andere mit. Alles, was sie brauchen, finden sie auf unserer Website. Dort wird das Projekt präsentiert und kann als Vorbild Schule machen. Die bundesweite Initiative ist unabhängig, gemeinnützig und für alle Schulformen und Jahrgänge geeignet.

Herausgeber: Bernd Gebert, Das macht Schule Förderverein e.V. - Kontakt: kontakt@das-macht-schule.net oder 040 609 409 99. - Spendenkonto: 20 80 80 00, GLS Bank Bochum, BLZ 430 609 67.

 **Facebook**
Immer in Kontakt bleiben

 **Twitter**
Sehen was los ist

 **YouTube**
Aktuelle Videos

 **SchülerVZ**
Das Netzwerk für Schüler

Übrigens: Dieser Newsletter erreicht deutschlandweit 12.961 Schüler, Lehrer und Eltern.